

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 29.01.2026

Öffentlicher Teil

TOP 3.1. Mündliche Mitteilungen

Herr Wisotzki stellt Herrn Dürwald als neue Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk 6 vor und bittet Herrn Dürwald, den Aufgabenbereich einer Schiedsperson kurz zu erläutern.

Herr Dürwald bedankt sich für die Einladung und stellt sich vor. Eine Schiedsperson sei bei Privatklagedelikten einer gerichtlichen Verhandlung vorgeschaltet. Als Privatklagedelikte werden solche Delikte bezeichnet, die privatrechtlich angezeigt werden müssen, damit sie strafrechtlich weiterverfolgt werden können. Dazu zählen unter anderem Beleidigungen, Hausfriedensbruch, Bedrohungen, Stalking sowie leichte Körperverletzungen.

Aus Berichten erfahrener Kollegen wisse Herr Dürwald, dass ein Großteil der Aufgaben zivilrechtliche Angelegenheiten betreffe, wie beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten und Ehrverletzungen.

Alle Informationen zur Erreichbarkeit einer Schiedsperson seien auf der Internetseite der Stadt Hagen sowie des Amtsgerichts Hagen zu finden. Die Stadt Hagen sei in sechs Schiedsamsbezirke aufgeteilt, wobei Haspe als Schiedsamsbezirk 6 bezeichnet werde.

Herr Geitz fragt Herrn Dürwald, aus welcher Initiative die betreffenden Personen zu ihm gelangen und ob dies aus eigenem Antrieb geschieht oder ob sie beispielsweise gerichtlich dazu aufgefordert werden.

Herr Dürwald antwortet, dass es verschiedene Möglichkeiten gebe; seine ersten beiden Fälle seien jedoch anwaltlich aufgefordert worden.

Herr Müller fragt nach der Erreichbarkeit, ob ein Büro vorhanden ist und ob feste Sprechstunden angeboten werden.

Herr Dürwald antwortet, dass die anstehenden Verhandlungen im Torhaus Haspe stattfinden werden. Die Erreichbarkeit erfolgt über die privaten Kontaktdaten.

Herr Wisotzki bedankt sich bei Herrn Dürwald für sein Kommen und die interessanten Ausführungen.